



**Die Vorsitzende**

## **Niederschrift zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses der Stadtvertretung Strasburg (Um.) vom 03.11.2016**

### **öffentlicher Teil**

zu 1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Durch die Bürgermeisterin Frau Karina Dörk wurde die Hauptausschusssitzung eröffnet und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Mit der Einladung ist allen Hauptausschussmitgliedern die Tagesordnung übergeben worden.

Die Bürgermeisterin bittet weiterhin zusätzlich um die Aufnahme folgender Beschlussvorlage im nichtöffentlichen Teil der Hauptausschusssitzung:

TOP 12            Beschlussvorlage 0093-Bau-2016

Die Tagesordnung wurde mit der o. g. Ergänzung einstimmig bestätigt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 25.08.2016

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 25.08.2016 wurde einstimmig bestätigt.

zu 3 Diskussion der beantragten geplanten Investitionen der Stadt Strasburg (Um.) für das Jahr 2017

Zu Beginn der Sitzung wurde den Hauptausschussmitgliedern eine Übersicht über die geplanten Investitionen für das Haushaltsjahr 2017 übergeben.

Diese Übersicht gilt als Informationsvorlage und stellt die Vorstellungen der Verwaltung dar. Mit der Haushaltsberatung für das Jahr 2017 werden dann die einzelnen Positionen besprochen. Es besteht die Möglichkeit, die Kämmereiamtsleiterin zu den Fraktionssitzungen einzuladen.

Durch die Bürgermeisterin Frau Karina Dörk und durch die Bau- und Ordnungsamtsleiterin Frau Anke Heinrichs wurden die einzelnen Maßnahmen und Vorhaben erläutert.

Nr. 4 - Die Bauamtsleiterin erklärte, dass teilweise nicht ausreichend oder auch gar keine Löschwasserentnahmestellen in den Ortsteilen vorhanden sind. Es ist vorgesehen, jährlich einen Anteil im Haushalt dafür einzustellen, damit die Stadt ihrer Pflicht zur Bereitstellung von Löschwasser gerecht werden kann.

Nr. 9 - Die Bürgermeisterin erklärte, dass für die Sanierung des Kulturhauses ein Antrag auf Fördermittel gestellt werden soll. Derzeitig ist noch unklar, ob eine Förderung in Aussicht gestellt wird. Um diesen Antrag auf den Weg zu bringen, müssen auch Eigenmittel der Stadt im Haushalt berücksichtigt werden.

Nr. 11 - Frau Heinrichs informierte darüber, dass der Ausbau der Straße von Gehren nach Klepelshagen im nächsten Jahr beginnen soll. Wir gehen davon aus, dass wir in diesem Jahr noch den Zuwendungsbescheid für diese Maßnahme erhalten. Es handelt sich dabei um eine 75%-Förderung. Die aufzubringenden Eigenmittel werden durch die Deutsche Wildtierstiftung getragen.

Nr. 12 - Der Bau des Kreisverkehrs wird in diesem Jahr nicht mehr beginnen, da noch nicht alle Grunderwerbsfragen geklärt sind. Sobald eine Klärung vorliegt, wird das Straßenbauamt Neustrelitz die Maßnahme ausschreiben. Voraussichtlicher Baubeginn wird im Frühjahr 2017 sein. Im Zuge der Maßnahme wird die Straßenbeleuchtung erneuert.

Gesamtkosten der Maßnahme:	400.000,00 €	
davon 15 % Anteil Stadt:	60.000,00 €	
<u>Erneuerung Beleuchtung Stadt</u>	<u>30.000,00 €</u>	
Gesamtkosten (Auszahlung) Stadt	90.000,00 €	
davon		
<u>Zuwendungen vom Straßenbauamt</u>	<u>45.000,00 €</u>	
Summe Einzahlungen	45.000,00 €	
Auszahlungen	90.000,00 €	
Einzahlungen	45.000,00 €	
Eigenanteil Stadt Kreisel	15.000,00 €	} Eigenanteil gesamt: 45.000,00 €
+ Eigenanteil Beleuchtung	30.000,00 €	

Nr. 13 - Die Bürgermeisterin Frau Karina Dörk erklärte, dass die Finanzierung der Maßnahme Erneuerung des 2. Siedlungsweges leider immer noch nicht geklärt ist. Sie bittet darum, in der Übersicht die Bemerkung zu streichen, da noch keine Förderzusage besteht. Die in Anspruch genommenen Leistungen des beauftragten KUTIVA Planungsbüros sind erstmal zu zahlen. Sobald eine Förderung zugesichert wird, können diese Kosten umgelegt werden.

Weiterhin soll im Jahr 2017 ein Tanklöschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Strasburg angeschafft werden. Der Landkreis hat ebenfalls Mittel dafür vorgesehen, vom Land M-V gibt es bisher noch keine Aussage zur Förderung.

In der Planung nicht berücksichtigte Anträge - Nr. 4  
Durch Frau Diana Becker, SPD-Fraktion, wurde angemerkt, dass man im Zuge der Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Marienfelde auch darüber nachdenken sollte, die Straße zu erneuern. Dazu wird mit den Bewohnerinnen und Bewohnern von Marienfelde im Jahr 2017 Kontakt aufgenommen.

In der Planung nicht berücksichtigte Anträge - Nr. 5  
Für die Touristeninformation wird ein alter PC aus der Regionalen Schule zur Verfügung gestellt.

zu 4 Sitzungskalender der Stadt Strasburg (Um.) für das Jahr 2017  
Vorlage: 0031-Bgm-2016

Die Hauptausschussmitglieder sprachen sich dafür aus, die Sitzungen der Stadtvertretung Strasburg (Um.) und des Hauptausschusses wie folgt festzulegen:

### Termine Hauptausschusssitzungen

- 02. Februar 2017
- 20. April 2017
- 22. Juni 2017
- 07. September 2017
- 09. November 2017

### Termine Stadtvertretersitzungen

- 09. März 2017
- 13. Juli 2017
- 28. September 2017
- 07. Dezember 2017

Die Beschlussvorlage wurde mit den Änderungen einstimmig in die Stadtvertretung Strasburg (Um.) überwiesen.

zu 5

### Sonstiges

Durch Frau Diana Becker, SPD-Fraktion, wurde bemängelt, dass die Vollsperrung des Bahnüberganges nicht vorher bekannt gegeben wurde.

Frau Heinrichs erklärte, dass die Arbeiten unter halbseitiger Sperrung erfolgen sollten. Dies war aus bautechnologischen Gründen jedoch nicht möglich. Aus diesem Grund kam es zur kurzfristig angeordneten Vollsperrung. Da der Stadt der genaue Termin der Vollsperrung nicht bekannt war, war es nicht möglich, diesen Termin in der Presse bekanntzugeben.

Durch Frau Thea Wasserstrahl, BB-UER, wurde ebenfalls bemängelt, dass die Beschilderung der Umleitung sehr schlecht war. Auf Grund der Sperrung wurde der 1. Siedlungsweg stark befahren.

Frau Heinrichs erklärte, dass im Zuge des weiteren Bauablaufes ein Befahren des „Schwarzen Weges“ notwendig wird, damit der LKW Baustellenverkehr nicht durch den 1. Siedlungsweg erfolgen muss.

Weiterhin informierte sie die Hauptausschusssmitglieder darüber, dass eine Zwischenbegehung im 1. Siedlungsweg stattfindet, um Gewährleistungsansprüche geltend zu machen.

Strasburg (Um.), den 14.11.2016



Karina Dörk  
Bürgermeisterin  
Vorsitzende des Hauptausschusses